

21. Oktober 2021

== Pressemitteilung ==

Das Qualitätskonzept von Saint-Charles geht in die nächste Runde

Das Syndicat National des Importateurs/Exportateurs de Fruits et Légumes – Saint-Charles (SNIFL) und die französische Generaldirektion Wettbewerb, Verbraucherschutz und Betrugsbekämpfung (DGCCRF) haben ihre Vereinbarungen und ihre Zusammenarbeit im Rahmen der sechsten Auflage des „Qualitätskonzepts von Saint-Charles“ für drei Jahre erneuert.

Ein einzigartiges Konzept, freiwillig und gegenseitig, eine Verbrauchergarantie

Das „Qualitätskonzept von Saint-Charles“ ist Gegenstand einer beispiellosen Vereinbarung. Ziel dieses 2001 geschaffenen Qualitätskonzepts ist es, allen Unterzeichnern, Fachkräften der Obst- und Gemüsebranche jeder Größenordnung, die Möglichkeit zu geben, bei der Umsetzung der HACCP-Verfahren (Hazard Analysis Critical Control Points) ein erstklassiges Niveau zu erreichen.

Das freiwillige, gegenseitige, einzigartige und regulierte „Qualitätskonzept von Saint-Charles“ **garantiert seinen Kunden und den Verbrauchern die Verfügbarkeit von Produkten, die regelmäßig kontrollierten und analysierten Eigenschaften entsprechen.**

Diese sechste Verlängerung um drei Jahre wird es dem „Qualitätskonzept von Saint-Charles“ ermöglichen, seine Dynamik fortzusetzen, um den Verbrauchern ein noch höheres Maß an Garantie in Bezug auf die Lebensmittelsicherheit zu bieten.

Zahlreiche engagierte Partner

Die durch die DGCCRF bestätigte Dreijahresvereinbarung „Qualitätskonzept von Saint-Charles“ wird für den Zeitraum 2021–2024 von 62 Mitgliedsunternehmen des SNIFL unterzeichnet.

Die Abteilungen der DIRECCTE Occitanie beaufsichtigen diese Langzeitmaßnahme, über die regelmäßig Bericht erstattet wird. Zwei Laboratorien sind ebenfalls Partner bei diesem Ansatz: das Laboratoire Départemental d'Analyses (CAMP) und das Laboratoire Phytocontrol sowie das Centre Technique Interprofessionnel des Fruits et Légumes (CTIFL), das ebenfalls eingebunden ist.

Unterzeichnung bei der DGCCRF (französische Generaldirektion für Wettbewerb, Verbraucherschutz und Betrugsbekämpfung) in Paris

SAINT CHARLES INTERNATIONAL / KOMMUNIKATIONSABTEILUNG – B.P. 35010 – 66030 Perpignan Cedex –
Frankreich

Tel.: +33 (0)4 68 54 66 40 – Fax : +33 (0)4 68 54 51 04 – E-Mail: communication@saintcharlesinternational.fr

Website: www.saintcharlesinternational.com

Denis GINARD, Präsident der SNIFL, und David PATTE, Direktor, erneuerten diese Vereinbarung in den Räumen der DGCCRF in Anwesenheit von Virginie BEAUMEUNIER, Generaldirektorin. Hiermit besiegelten sie die Fortsetzung dieser wichtigen, 2001 ins Leben gerufenen, öffentlich-privaten Partnerschaft um weitere drei Jahre bis 2024, die **die Wettbewerbsfähigkeit der unterzeichnenden Unternehmen und die Attraktivität der Plattform als Ganzes steigert.**

Die Vertreter des Verbands würdigten den Einsatz der dezentralen Teams der DDPP der Pyrénées-Orientales und der DREETS Occitanie für ihre Unterstützung und ihr Engagement, das maßgeblich zum Erfolg dieses Ansatzes beigetragen hat.

Zahlreiche Fortschritte seit der letzten Unterzeichnung im Jahr 2018

Besonders erwähnenswert sind hierbei:

- Die Zertifizierung des Verbandes mit einem Ergebnis von 100 % Übereinstimmung durch die internationale Zertifizierungsstelle SGS. Dieses Qualitätssiegel bestätigt die vom Verband anhand von acht Serviceversprechen festgelegten Anforderungen, die im Rahmen der Zertifizierung kontrolliert und umgesetzt werden.
- Die Einführung eines neuen Marktauftritts.
- Die Formalisierung eines Weiterbildungskatalogs.
- Die Einstellung einer zweiten Qualitätskoordinatorin, um den Qualitätsansatz von Saint-Charles besser zu begleiten und die unterzeichnenden Unternehmen bei der korrekten Umsetzung zu unterstützen. Ab sofort stehen also nicht nur eine, sondern zwei Qualitätskoordinatorinnen im Dienste der unterzeichnenden Unternehmen! Dank dieser Einstellung war es auch möglich, den Schwerpunkt „Weiterbildung“ des Verbands zu verstärken.
- Die Verstärkung der Beratungs-, Weiterbildungs- und Begleitfunktion bei den unterzeichnenden Unternehmen hinsichtlich deren Herausforderungen im Bereich „Qualität“ sowie im weiteren Sinne bei den Unternehmen der Branche, die eine Begleitung durch den Verband in diesem Bereich wünschen.
- Die Zertifizierung „QUALIOP1“ im Juli 2021, die ab dem 1. Januar 2022 für alle Ausbildungseinrichtungen verpflichtend sein wird.
- Die Einführung neuer Weiterbildungen „Food Defense“ und „Food Fraud“.

„Ich schätze diese Zusammenarbeit sehr und würde sie als vorbildlich bezeichnen. Ich sehe, wie weit wir gekommen sind und wie sich die Verfahren und Vereinbarungen, die im Rahmen des Qualitätskonzepts von Saint-Charles eingeführt wurden, ständig weiterentwickeln“. Virginie BEAUMEUNIER, Generaldirektorin der DGCCRF

„Es war mir eine große Freude und eine besondere Ehre, die Branchenexperten von Saint-Charles drei Jahre lang bei diesem Erfolgskonzept zu begleiten. Ich möchte betonen, dass diese Dynamik eine enorme Hebelwirkung für die gesamte Branche entfaltet. Joël BONARIC, Leiter des Bereichs CCRF (Wettbewerb, Verbraucherschutz, Betrugsbekämpfung) und Metrologie Okzitanien

Saint-Charles International ist die führende europäische Plattform für die Vermarktung, den Transport und die Logistik in der Frischobst- und Frischgemüsebranche. Mit Sitz in Perpignan im Département Pyrénées-Orientales

erwirtschaftet sie mit 1.768.000 Tonnen Obst und Gemüse und 2.200 Arbeitsplätzen einen Umsatz von 1,95 Milliarden Euro. Die Waren stammen überwiegend aus dem Mittelmeerraum.

Pressestelle: communication@saintcharlesinternational.fr